

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 66 (1940)
Heft: 38

Artikel: Der stereotype Sir
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-477596>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Flieger-Alarm? Nei, neue Moscht!

Der stereotype Sir

(Aus «Readers Digest», Pleasantville N.Y.)

Ein Australier sucht nach vielen Jahren der Abwesenheit seinen Londoner Club auf und trifft dort einen älteren Herrn mit grimmigem Gesichtsausdruck. Der Australier spricht ihn an: «Entschuldigen Sie, Sir, wir sind uns zwar fremd, aber ich fühle mich einsam und würde gerne mit Ihnen eins trinken.»

Hierauf der alte Knabe: «Ich trinke nicht, versuchte es einmal, nicht mein Geschmack.»

Der Australier lungert ein wenig herum und nimmt nach einer Weile einen zweiten Anlauf: «Verzeihen Sie die Stö-

rung, Sir, aber hätten Sie nicht Lust, mit mir eine Zigarre zu rauchen?»

Der alte Knabe: «Danke, Sir, rauche nicht, versuchte es einmal, nicht mein Geschmack.»

Der Australier entdeckt nach einigem Herumschlendern das Billardzimmer und

unternimmt darauf einen letzten Annäherungsversuch: «Entschuldigung, Sir, vielleicht könnten wir aber eine Partie Billard spielen?»

Der alte Knabe: «Tut mir leid, spiele nicht, versuchte es einmal, nicht mein Geschmack. Aber warten Sie, mein Sohn kann jeden Augenblick hier sein, ich weiß, er wird mit Vergnügen spielen.»

Hierauf der Australier: «Sicher Ihr einziges Kind, Sir!»

Bei

Rheuma

hat sich die rote, Wärme erzeugende Calorigen-Watte tausendfach bewährt. Sie lindert Schmerzen und fördert die Heilung. Fr. 1.25.

CALORIGEN
Schaffhauser Feuerwatte

Hausfrauen wissen das!

Heutzutage gibt es nicht bloß Bundesräte, Ständeräte, Nationalräte, Großräte, Verwaltungsräte und Stadträte, sondern auch Vorräte!

rot

Neues Hotel
Krone Unterstrass
|Zürich 6| Tel. 6 16 88 Schaffhauserstr. 1
Zimmer ab Fr. 4.50
Im Kronenstübli die feinen
Bündner Spezialitäten
Inhaber: Hans Buol-de Bast

Letzter Komfort!
20 eigene Garagen

Magestörrig... Schnälles

DENGLER-Bitter

und zwäg isch me wider!